

Herren Bezirksklasse A Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

1. FC Sachsen 1953 : SG TSV/DJK Herrieden II
Samstag, 21.10.2023, 17:30 Uhr

Strössner, Hochreuther, Messlinger und Hochreuther in Einzel und Doppel ungeschlagen

Überlegen mit 10:0 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom 1. FC Sachsen 1953 am Samstag in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen die SG TSV/DJK Herrieden II durch. Wie deutlich der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 30:8. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeber, die in ihrem 5. Saisonspiel ran mussten.

Los ging es mit den Doppeln. Mit 3:1 hatten Strössner / Hochreuther im Einzel gegen Wieder / Schmidl die Nase vorn. Wenig Chancen ließen Messlinger / Hochreuther anschließend bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Göppel / Rupp. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte Daniel Strössner beim 11:3, 11:7, 11:2 mit Peter Wieder. Stefan Messlinger bekam es nun mit Christoph Göppel zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Stefan Messlinger am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beim Spielstand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Claus Hochreuther konnte im Spiel gegen Julian Schmidl einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Auf dem falschen Fuß erwischte Peter Hochreuther seinen Gegner Konrad Rupp beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspieler des 1. FC Sachsen 1953 und der SG TSV/DJK Herrieden II in die Box. Daniel Strössner gewann anschließend sein Spiel gegen Christoph Göppel überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Stefan Messlinger konnte Peter Wieder in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Claus Hochreuther bei seinem 3:1 gegen Konrad Rupp doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 7:3 (Hochreuther) bzw. 2:8 (Rupp) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Peter Hochreuther zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Julian Schmidl aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach diesem Einzel steht Hochreuther somit bei 9 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schmidl ein 0:2 ausweist. Die beiden Teams verließen mit einem 10:0-Erfolg für den 1. FC Sachsen 1953 die Halle.

Durch diesen Sieg hat der 1. FC Sachsen 1953 nun ein Punkteverhältnis von 8:2 auf dem Konto, während die SG TSV/DJK Herrieden II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 2:8 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den FC Heilsbronn (1. FC Sachsen 1953) bzw. gegen den TSV Schopfloch (SG TSV/DJK Herrieden II).

Statistik:

1. FC Sachsen 1953

Doppel: Strössner / Hochreuther 1:0, Messlinger / Hochreuther 1:0

Einzel: D. Strössner 2:0, S. Messlinger 2:0, C. Hochreuther 2:0, P. Hochreuther 2:0

SG TSV/DJK Herrieden II

Doppel: Wieder / Schmidl 0:1, Göppel / Rupp 0:1

Einzel: C. Göppel 0:2, P. Wieder 0:2, K. Rupp 0:2, J. Schmidl 0:2